

erenn und ir selbs zcu guten stande reformiren und in ir alde löbliche, bewerte, unverpesserte, gesworne statut brengen wil und wölle uns wie oben bestympt und die gemeltenn doctores vor ewer selbs gnade vorboten und nymants anderß zwischen uns zcu handeln committiren ader bevelhenn, ob sie des als wir uns versehenn von ewern
 5 f. g. betlich begerung thun würden, darauß euer f. g. abnemen und verstehen mögen, das sie sich irrerr unbillikayt halbenn vor ewer g. furstlichenn gerechtikayt förchten, versehen uns ouch gentzlich ewer f. g. auß angeborner gutikayt und ungetzwifelter zcunaygung zcu ewer gnadenn universitet werd uns von ewer f. g. nicht abweysenn, sunder selbs gnedige verhörung, hulff und beistandt thun, das wir mit innigen gebete
 10 und untertenigenn dinsten kegen gott unnd ewer f. g. altzeyt zcu verdynenn gantz syndt' gevyssen. Domit bevelhen wir uns und ewer gnaden universitet in ewer f. g. schutz und schirm. Geben zcu Lypczk am freytag noch Augustini anno 20. LXXXII^o.

Euer f. g. untertenige und demütige caplan, rector, mayster und doctores der hohen schulen zcu Lypsk.

15 Den irlauchtenn hochgebornenn fursten unnd herrnn, hernn Ernst kurfurstenn 20. unnd herrnn Albrecht gebrudern, hertzogenn zu Sagsen, lantgravenn in Doringenn unnd marggraven zcu Meyssen, unsernn gnedigen liebenn herrnn.

189.

*Kurfürst Ernst von Sachsen schreibt dem Rektor der Universität Andreas Friesner, daß er zur
 20 Beilegung der unter den Universitätsmitgliedern ausgebrochenen Irrungen und Zwistigkeiten selbst nach Leipzig kommen oder seine Rätthe schicken werde.* Dresden, 1482 Sept. 1.

Hdschr.: Concept Hauptstaatsarchiv Dresden Leipziger Handel 1218—1505 loc. 10531 fol. 61.

Ernst 20.

Unnseren grus zuvor. Wirdiger, lieber, andechtiger. Wir sind vormaln durch
 25 euch und ytzunt durch unnserer liebe andechtigen den ordinar[ium] und doctores beder recht der iuristenschule bericht mancherhand aufrure und irthum auß anregen und vornemen eins verierten statuts zu mynderung und zuestrawung der sampnung der universitet sampt etlicher darunnter begebner handlung erwachssenn, und wo die nicht hinbeygelegt wurden mer unrats und mißhellung geben, das unns dann alles zu ver-
 30 nemen swere und nicht liep, und ist deßhalben unnser gutliche begere, ir wollent denselben sachen auß angezeigtem statut herrurend mit ewerm furnemen procedirn und allem anndern gentzlich ruwe und anstant geben und den studenten aller facultet kein beswerung domit auflegenn. Dann wir wollen wils gott auf den schirst kunftigen marckt, wo das anders nicht eher gesein mag, zu Lypczk erscheinen oder unnser treffenlich rete
 35 dohin vertigenn, die erwachssen gebrechen und irthum nach notdurft verhorenn oder zu verhorenn schaffenn und darnach fleissige handlung haben und furwenden, die durch zimliche gretige weg und mittel in eynikeit zufurenn und euch also hirinnen halten, das ir nicht zu muhesamer weyterung und ergernus ursach gebent. Des wollen wir unns